

	<p>Objekt: Kein Hüsung</p> <p>Museum: Fritz-Reuter-Literaturmuseum Markt 1 17153 Stavenhagen 039954-21072 literaturmuseum@stavenhagen.de</p> <p>Sammlung: Schriftgut Niederdeutsche Autoren</p> <p>Inventarnummer: N VI 7 Ger</p>
--	---

Beschreibung

„Kein Hüsung“ – Sechs Szenen und ein Nachspiel. Frei dramatisiert von Max Gerhardt nach Fritz Reuters Versepos „Kein Hüsung“, 1960. Typoskript, 44 Seiten (29,7 x 21,0 cm) mit handschriftlichen Korrekturen Max Gerhardts.

Eines der herausragenden volkskünstlerischen Ereignisse anlässlich des 150. Todestages Fritz Reuters waren die „Fritz-Reuter-Festspiele des Bezirkes Neubrandenburg mit den Freilichtaufführungen von „Kein Hüsung“ in dem Dorf Puchow im Kreis Waren. „Einen entsprechenden Auftrag hat das Fritz-Reuter-Komitee der DDR an den Stralsunder Schriftsteller Max Gerhardt vergeben.“, meldete die Berliner Zeitung am 22. Februar 1960. Bis zu 30. August 1960, dem Tag der Uraufführung, berichteten zahlreiche Zeitungen über die Entwicklung dieses Projekts. Etwa 50 Einwohner des Dorfes Puchow probten unter der Anleitung von Künstlern des Friedrich-Wolf-Theaters Neustrelitz. „Ein Dorf spielt Reuter“ lautete denn auch der Untertitel der Dramatisierung des Schauspielers und Schriftstellers Max Gerhardt.

Grunddaten

Material/Technik: Papier - Maschinenschrift
Maße: 29,7 x 21,0 cm

Ereignisse

Verfasst wann 1960
wer Max Gerhardt (1892-1961)
wo Stralsund

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Puchow
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Fritz Reuter (1810-1874)
	wo	

Schlagworte

- Dramaturg
- Festspiel (Kultur)
- Manuskript
- Theater